



Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Diplomarbeit

Wo finde ich das Paradies? Konzeption und Implementierung einer Bildarchiv-Datenbank sowie Entwicklung von Metadaten- und Indexierungskonventionen für touristische Medien (Verlag FVW Mediengruppe)

vorgelegt von

Sarah A. Queckenstedt

am 11. Januar 2008

im Auftrag des Prüfungsausschusses

1. Prüfer: Prof. Dr. Ralph Schmidt
2. Prüfer: Prof. Dr. Franziskus Geeb

*Fakultät Design, Medien und Information
Studiendepartment Information*

Abstract

Die Arbeit beschreibt Durchführung und Ergebnisse der Konzeption und Implementierung einer Bildarchiv-Datenbank, für den Verlags FVW Mediengruppe, auf der Basis von Cumulus7.1, sowie die Entwicklung von Metadaten- und Indexierungskonventionen. Nach Klärung der Nutzer-Anforderungen und der zur Verfügung stehenden Funktionen von Cumulus7.1, wurde die Bilddatenbank stufenweise entwickelt und ihre Funktionalität anhand einer Testdatenbank überprüft. Das Bildarchiv wurde erfolgreich vom Verlag FVW Mediengruppe in Betrieb genommen, Standards zur Indexierung und Arbeitsweise werden von den Nutzern angewandt und eine Erweiterung des Medienarchivs ist in Planung. Die Wichtigkeit einer frühzeitigen, grundlegende Strukturierung der Datenarchivierung im Bereich Presse wird festgestellt und die Cumulus-Software, im Falle guter Implementierung und Pflege sowie ausreichen finanzieller Mittel, als nützliches Werkzeug bei der Medienarchivierung empfohlen.

Schlagworte

Bildarchiv, Cumulus7.1, Datenbank-Software, Diplomarbeit, FVW Mediengruppe, HAW Hamburg, Implementierung, Indexierungskonventionen, Konzeption, Matadaten, Nutzeranforderungen, Presse, Print-Redaktion, Tourismus Branche

Dank

Ganz herzlich möchte ich meinem Diplombetreuer Prof. Dr. Schmidt danken, der mir immer mit gutem Rat zur Seite stand sowie dem Verlag FVW Mediengruppe der mir diese Arbeit ermöglichte.

Für freundliche fachliche Unterstützung danke ich Judith König und Lutz Heymann. Meinen Redakteurskollegen Angelika Rosenquist und André Lehnte möchte ich danken, die mit ihren Empfehlungen meine Berufslaufbahn entscheidend beeinflusst haben.

Ich danke ganz herzlich der Redaktion Future und ganz besonders meinem Chef Ulrich Becker für die viele Geduld und das Vertrauen.

Mit viel Liebe danke ich meinen Eltern Helmut und Barbara und Dirk, die mir die Kraft gaben diese Arbeit zu bewältigen und die immer an mich glauben, was auch passiert.

Ich danke meiner Vokü Posse für drei Jahre gemeinsames Leben, Lachen, Lieben, Weinen, Tanzen und Kochen, you are my homeland. Und ganz besonders danke ich Thommi der mir in den letzten vier Monaten immer wieder Energie und Trost gab und mir, erst auf die eine und dann auf die andere Weise, sein Feuer schenkte.

Vorwort

Im April 2005, bei meinem ersten Besuch auf der Picta, der Messe internationaler Bildanbieter, konnte ich nur erahnen, was es bedeutet sich ausschließlich mit dem Suchen, Verwalten und Bereitstellen von Bildern zu befassen. Erst während meiner Arbeit als Fotoredakteurin für verschiedene Verlage wurde mir klar, von welcher Wichtigkeit eine gezielte Bildbeschaffung für die Redaktionen ist.

Um so größer war meine Überraschung, in kaum einer dieser Redaktionen ein strukturiertes Archivierungssystem vorzufinden. Meine Bemühungen, zumindest beim Bildaustausch zwischen Fotoredaktion und Grafik einen systematischen Umgang zu etablieren, stießen bei meinen Kollegen nicht immer auf Gegenliebe.

So reizte es mich sehr, als mir Anfang 2007 der FVW Verlag auf Empfehlung eines Redakteurskollegen den Auftrag anbot, die Bildarchivierung der Redaktionen neu zu überarbeiten. Da ich selbst Fotoredakteurin bin, aber auch die Arbeit der Archivare gut kenne und zudem Freunde am Organisieren systematischer und effektiver Arbeitsabläufe habe, sah ich gute Voraussetzungen gegeben, diese vielschichtige Aufgabe zu bewältigen. Um so größer ist meine Freude das sich mir in diesem Projekt die Gelegenheit bot, mein Universitätswissen mit meiner Berufserfahrung zu verbinden und mein Studium zum Abschluss zu bringen.

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	1
1.1 Methode und Gliederung der Arbeit	1
1.2 Bildarchive – die Stiefkinder der Verlage	2
1.3 Die FVW Mediengruppe	3
1.4 Auftragsklärung	4
1.5 Canto Cumulus 7.1 Workgroup	4
2 Eruiieren – Die Bildarchivierung bei FVW	6
2.1 Indexierung – Kotrolle über den Wortschatz	6
2.2 Struktur – Cumulus schafft Ordnung	8
2.3 Technik – das Kreuz mit den Bildarchiven	10
2.4 Anwendung – Meinungsfreiheit für Mitarbeiter	13
2.5 Zusammenfassung	15
3 Erste Umsetzung – Grundlagen einer neuen Ordnung	17
3.1 Indexierung – von der Willkür zum Wortpool	17
3.2 Struktur – aus Chaos wird Kategorie	20
3.3 Technik – Cumulus lernt Bilder zu ordnen	22
3.4 Anwendung – auf die Auswahl kommt es an	26
3.5 Zusammenfassung	28
4 Testdatenbank – Cumulus forever	30
4.1 Indexierung – die Gesichter von Cumulus	30
4.2 Struktur – Kategorien auf der Teststrecke	32
4.3 Technik – Cumulus muss sich anpassen	36
4.4 Anwendung – Informationen sollen fließen	43
4.5 Zusammenfassung	44
5 Originaldatenbank – Cumulus zeigt was es kann	46
5.1 Indexierung – Ansichten eines Datensatzes	46
5.2 Struktur – der Kategorische Imperativ	52
5.3 Technik – Wer darf was in Cumulus?	54
5.4 Anwendung – „Cumulus7.1 für Dummies“	62
5.5 Zusammenfassung	66
6 Exkurs – Bildtransfer aus QCM	67
7 Fazit – die Bewährung im Alltag	69
7.1 Datenbankpflege	69
7.2 Umsetzung des Auftrags	70
7.3 Cumulus7.1 in Anwendung	70
7.5 Frühzeitige Investition lohnt sich	73
7.6 Persönlicher Ausblick	73
Quellen	74
Glossar	75
Verzeichnis der Anhänge	77
Anhang	78

Abbildungsverzeichnis

Bild 1: Server/Client Architektur von Cumulus	5
Bild 2: Benutzeroberfläche von Cumulus7.1	9
Bild 3: Kategoriestructur der alten Cumulus-Datenbank	19
Bild 4: Kategorie-Entwurf Version 1	21
Bild 5: Fenster Katalogzugriff	23
Bild 6: Menü Katalog auf IPTC vorbereiten	24
Bild 7: Ordnerstruktur des zentralen Bilder-Servers	26
Bild 8: Menü neue Kategorie erstellen	32
Bild 9: Kategorie-Entwurf Version 2	34
Bild 10: Schlagwortliste des Bereichs <i>Veranstalter</i> (Detail)	35
Bild 11: Kategorie-Entwurf Version 3	36
Bild 12: Allgemeine Katalogeinstellungen	37
Bild 13: Einstellungen der Datensatzfelder	38
Bild 14: Feldverknüpfungen des Feldes <i>Notizen</i>	40
Bild 15: Benutzerdefiniertes Feld einrichten	40
Bild 16: Feldeigenschaften des Feldes <i>Bildquelle</i>	41
Bild 17: Bereich <i>Beschreibung</i> in den IPTC-Informationen	44
Bild 18: Datensatz-Ansichten	47
Bild 19: Miniatur-Ansicht der Archivare	47
Bild 20: Datensatz-Ansicht der Archivare	49
Bild 21: Miniatur-Ansicht der Fotoredakteure	50
Bild 22: Datensatz-Ansicht der Fotoredakteure	51
Bild 23: Kategorie-Entwurf Version 4	53
Bild 24: Asset-Handling-Set <i>Hohe Miniaturen Qualität</i>	55
Bild 25: Benutzereinstellungen	56
Bild 26: User-Manager	58
Bild 27: Benutzer Eigenschaften	59
Bild 28: Eingangsordner der Redakteure	63
Bild 29: Tagesordner	64
Bild 30: Suchabfrage <i>Status neu</i>	64
Bild 31: Problemordner der Redakteure	65
Bild 32: Schlagwortverzeichnis der aktuellen Datenbank	72